



Kadettenbecher

Ausschreibung

Lochwettspiel über 18 Löcher mit Vorgabe.
Es wird in der Zeit vom **April 2024** bis **Oktober 2024** gespielt.

1. Es wird nach den gültigen Regeln des DGV, den gültigen Vorgaben- und Spielbestimmungen und den aktuellen Platzregeln des Golfclub Schloss Georghausen e.V. gespielt.
2. Spielberechtigt sind Mitglieder des Golfclub Schloss Georghausen mit einem **Handicap-Index von -6 bis 36,0**.
3. Die volle Differenz zwischen den Spielvorgaben der beiden Spieler, maximal jedoch 1 Schlag pro Loch, wird gegeben.
4. Die Vorrunde bzw. 1. Runde wird ausgelost, dann wird nach dem „k.o.-System“ weitergespielt. Der Gewinner kommt eine Runde weiter.
5. Es werden Zeiträume vorgegeben, in denen die Spiele bestritten werden müssen. Das höhere Handicap hat das niedrigere Handicap wegen eines Termins anzusprechen. Sollte dies nicht erfolgen, scheidet das höhere Handicap, ohne sich auf die nachstehende Nachspielregelung berufen zu können, aus. Kommt eine Einigung bezüglich des Termins während der vorgesehenen Frist nicht zustande, so kann die Wettspielleitung bereits während der Frist angerufen werden, um einen alsdann verbindlichen Termin festzusetzen. Sollte nach Ablauf der jeweiligen Frist noch kein Ergebnis vorliegen, so legt die Wettspielleitung bereits jetzt den darauffolgenden Samstag, 10.00 Uhr, als letzten verbindlichen Termin fest, sofern die Beteiligten nicht bereits einvernehmlich einen anderen Termin innerhalb der nächsten 7 Tage nach Fristablauf vereinbart haben.
6. Sollte ein Spiel nach 18 Löchern noch nicht entschieden sein, so wird im „Sudden-Death“-Verfahren ab Loch 1 weitergespielt. Die Vorgabenverteilung der einzelnen Löcher behält hierbei ihre Gültigkeit.
7. Das Ausspielen einer Jahresbecher-Runde während eines Wettspiels führt zwingend zur Disqualifikation.
8. Das Spielergebnis ist unmittelbar nach dem Spiel auf der Wettspielliste einzutragen.
9. Die Meldegebühr von Euro 10,-- (Jugendliche Euro 5,--) ist **vor dem ersten Spiel** zu zahlen.
10. Jeder Spieler ist für die Richtigkeit seiner Spielvorgabe verantwortlich.
11. Wettspielleitung: Ursula Besbak, Dr. Frank Klein und Sebastian Spiegel

Regelung zur Vorgabenverteilung

(Wir folgen der Empfehlung des Deutschen Golfverbands)

Die neue Vorgabenverteilung erfolgt auf die sog. Differenzlöcher.

Wurden früher die Schläge, welche der Spieler mit der höheren Spielvorgabe gegenüber dem Spieler mit der niedrigeren Spielvorgabe „vor“ hatte auf die „schwersten Golflöcher“ verteilt, beginnend bei der Spielbahn mit dem Schwierigkeitsgrad 1, so werden ab sofort diese Schläge auf die Differenzlöcher verteilt.

Georghausen, im März 2024

